



Schreibwettbewerb: “Die Feder” und “Frei sein”

Beitrag

Vom Wert der Freiheit

München, 23. März 2023 – Welche Gedanken haben Kinder, Jugendliche und Erwachsene zum Thema „Frei sein“? Die Hanns-Seidel-Stiftung ruft auch in diesem Jahr wieder zum Schreibwettbewerb “Die Feder” auf: ein spannendes Thema, das mit vielen Assoziationen und Emotionen verknüpft ist, und zu dem jeder etwas beitragen kann – als Erzählung von persönlich Erlebtem, Empfundenerem, als Betrachtung mit gesellschaftlicher Perspektive oder Erwartung an die Zukunft. Die Hanns-Seidel-Stiftung möchte mit diesem Wettbewerb den kreativen Umgang mit Sprache fördern und persönliche Schreibbiographien unterstützen.

Die Bewertung erfolgt getrennt nach Alter der Autoren (6-12, 13-18 und 19-99 Jahre), die Texte sollen entweder an die Zielgruppe Kinder (6-12 Jahre) oder Jugendliche (13-18 Jahre) gerichtet werden. Die Beiträge können in allen Textgattungen, von Erlebnisberichten bis hin zu Gedichten verfasst sein, dürfen bislang unveröffentlicht und maximal 20.000 Zeichen lang sein. Der Jury gehören Vertreter von Kinder- und Jugendbuchverlagen, Schriftsteller, Lehrkräfte und Vertreter der Hanns-Seidel-Stiftung an.

Herausragende Beiträge werden in einem Sammelband veröffentlicht, es gibt ein Preisgeld von 100 Euro sowie ein Seminar zum Thema „Kreatives Schreiben“ im Kloster Banz. Zudem wird die Publikation kostenfrei an Schulen und öffentliche Einrichtungen verteilt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen; Einsendeschluss ist der 30. April 2023.

Nähere Infos zum Wettbewerb sowie das Teilnahmeformular sind unter www.hss.de/die-feder <<http://www.hss.de/die-feder>> abrufbar.

Weitere Informationen / Teilnahmeformular <<http://www.hss.de/die-feder>>

Foto & Text: Hanns Seidel Stiftung



Kategorie

1. Allgemein

Schlagworte

1. Bayern
2. Hanns-Seidel-Stiftung
3. München-Oberbayern
4. Schreibwettbewerb